

Fastenkalender 2026:

Erzähl mir von Auferstehung 12

Von Pfr. Dr. Ronald A. Givens

12. März 2026



Sie müsste jetzt an der Uni sitzen, oder lesend in ihrem Studentenzimmer. Prüfungszeit. Ein ganzes Semester hat sie dafür in Vorlesungen zugehört. Abends gelesen, gelernt. Jetzt wäre die Zeit zu wiederholen. Auf alles vorbereitet sein. Das Semester gut abschließen. Weiterkommen. Den eigenen Traum verwirklichen.

Sie sitzt nicht an der Uni. Sie sitzt nicht im Studentenzimmer. Sie bereitet sich nicht auf die Prüfungen vor. Aber sie liest. Laut. Seite für Seite. Laut. Am Sterbebett der Oma. Sie weiß nicht was diese trotz Morphinpflaster versteht, verarbeiten kann. Sie weiß nur, dass sie ihrer Oma ihre Stimme schenkt. Diesen vertrauten Klang. Die Tonlage, die die beiden miteinander in der Küche eingeübt haben, als sie noch ein Kind war. Mit dem Bruder, mit den Cousins und Cousinen gebacken, gekocht, gelacht, erzählt hat.

Ärzte sagen, das Gehör reagiert bis zum letzten Atemzug. Auf Vertrautes, auf im Leben Eingeübtes.

40 Tage bis Ostern: Wissen, dass ich mit leeren Händen, immer noch meine Stimme habe, meinen Klang, herzfüllend.

Psalm 130,1: „Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir. Herr, höre auf meine Stimme!“